

Konzertbericht

Konzert am 08.09.2016 in Basthorst



Madison Trio aus den USA in Basthorst

Klaviertrios von Beethoven bis Dvořák im Schloss

Zur „Jungen Elite“ zählt das **Madison Trio** allemal. Erst im Jahr 2015 gewann das Ensemble aus den USA den 2. Platz beim Internationalen Kammermusikwettbewerb in Trondheim. Im 1823 erbauten **Schloss Basthorst** am Ufer des Glambecksees stellten die jungen Musiker ihr Können im Rahmen der Nachwuchsreihe „Junge Elite“ der Festspiele Mecklenburg-Vorpommern am **Donnerstag, den 8. September** um **19:30 Uhr** u. a. mit Dvořáks Klaviertrio f-Moll, dem längsten und dramatischsten der vier Klaviertrios des Komponisten, unter Beweis.

Die Veranstaltung fand mit freundlicher Unterstützung von WINSTONgolf statt.

Das Programm spannte einen Bogen von der Klassik über die Romantik bis hin zur Moderne. 1793/94 komponierte Beethoven drei Klaviertrios für den Fürsten Carl von Lichnowsky; 1795 erschienen sie als op. 1 im Druck. Sie schließen an die von den Trios Haydns und Mozarts geprägten Gattungsmerkmale an, betreten jedoch in vielerlei Hinsicht Neuland. Dvořáks Klaviertrio f-Moll entstand 1883. Das Werk bezeichnet eine Wende in seiner Stilentwicklung. Er wandte sich hier von seiner sogenannten „slawischen Phase“ ab und dem großen Vorbild Brahms zu. György Kurtág schrieb eine große Anzahl an Hommage- und Memoriam-Kompositionen an unterschiedlichste Künstler, so auch seine Hommage-Message à Christian Wolff. Der US-amerikanische Komponist Christian Wolff steht dabei für die New York School (Cage, Feldman und Brown).

Die Mitglieder des **Madison Trios**, 2015 gekürte Preisträger des Internationalen Kammermusikwettbewerbs in Trondheim, haben über die Jahre an unzähligen Kammermusikprojekten mitgewirkt, darunter Konzerte und Tourneen unter der Schirmherrschaft der Kammermusikgesellschaft des New Yorker Lincoln Centers und als Preisträger des Internationalen Wettbewerbs für Kammermusikensembles „Trio di Trieste“, wo Kristin Lee und Kwan Yi 2011 ausgezeichnet wurden. Darüber hinaus sind die Mitglieder des Trios Preisträger des Naumburg-, des Dr. Luis Sig-hall- und des Sendai-Wettbewerbs. Als Solisten sind sie mit bedeutenden Orches-

tern wie dem Philadelphia Orchestra, dem Houston Symphony Orchestra und dem State Hermitage Symphony Orchestra aufgetreten. Das Trio studierte an der Rardford University of Virginia und an der Aaron Copland School of Music am Queens College.

Mitten in Mecklenburg, nahe der Landeshauptstadt Schwerin, liegt das Anwesen **Schloss Basthorst**. 1824 von Regierungsrat von Schack erbaut, wurde es ab 1900 mehrfach verkauft, bis es 1945 dann erst Flüchtlingsquartier und später Gensungsheim wurde. Vielleicht war die teilweise Nutzung des Hauses durch die Staatssicherheit ein Grund dafür, dass Basthorst die Zeit der DDR in einem bemerkenswert guten Zustand überstand. 2003 übernahmen die jetzigen Schlossherren das zum Hotel umgebaute Anwesen mit Herrenhaus, Turmhaus und ehemaligen Stallungen und restaurierten es liebevoll. Hier mischt sich antikes Mobiliar mit zeitgenössischem Design. Jeder Gast, der das Herrenhaus betritt, befindet sich sofort in einer anderen Welt voller Details und Harmonie. Mit viel Feingefühl ist es gelungen, die Balance zwischen Moderne und Geschichte herzustellen. Die 100-jährige Bibliothek, der Wintergarten oder das Schlossrestaurant sind elegante Wohlfühl-Oasen.

